

Stuckprofile

Stuckwerkstatt I



22. – 24. Oktober 2026

Der Kurs richtet sich an Lernende, Studierende sowie
Handwerker:innen verschiedener Branchen

Stuckwerkstatt I – Stuckprofile

Seit der Antike ist Stuck eine wichtige Technik zur Gestaltung von Innenräumen und Fassaden. In der Stuckwerkstatt erleben die Teilnehmenden die Geschichte dieser wunderbaren Handwerkstechnik, stellen selber Stuck her und diskutieren über die aktuelle und zukünftige Rolle von Stuck in der Architektur.

Der dreitägige Kurs richtet sich an **Lernende** und am Thema interessierte, ausgebildete **Handwerker:innen** verschiedener Branchen (**Gipser, Maurer, Bildhauer** u. **Steinmetze, Ofenbauer** etc.) sowie an **Studierende** der **Architektur** und des **Bauingenieurwesens** sowie ausgebildete **Architekt:innen** und **Bauingenieur:innen**. Es sind **keine Vorkenntnisse** nötig.

22. – 24. Oktober 2026, Werkhaus Freisitz Tägerschen

Münchwilerstrasse 4, 9554 Tägerschen CH

Kosten:	Fr. 1'000.- Mitglieder Werkhaus Freisitz, Studierende & Lernende 50% für Teilnehmende in Ausbildung* Fr. 1'300.- Nichtmitglieder inkl. Verpflegung, exkl. Unterkunft
Teilnehmende:	max. 12 Personen
Verpflegung**:	Mittag- und Abendessen im Werkhaus Freisitz, im Kursgeld inbegriffen
Unterkunft:	Übernachtung im Agrotourismus wird bei Bedarf organisiert. Kosten inkl. Frühstück: Fr. 55.- pro Nacht und Person im 2er-Zimmer. Fr. 45.- pro Nacht und Person im 4er Zimmer.
Zertifikat:	Nach Kursabschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.
Kursleitung:	Yan Lacher, Gipsermeister und Fachexperte SMGV Leitung praktische Arbeiten Doris Warger, Restauratorin Einführung Stuck in der Baugeschichte Madleine Michel, Gestaltungsexpertin im Handwerk Moderation Abschlussgespräch

Möchten Sie Können und Wissen zu dieser traditionellen Handwerkstechnik erwerben und weitergeben, dann freuen wir uns auf **Ihre Anmeldung bis spätestens 30.09.2026** an info@freisitz.tg und die Einzahlung der Kurskosten auf das Konto TKB Weinfelden **IBAN CH19 0078 4298 3494 1200 1**

* Dank der Unterstützung der Eberhard-Schöck-Stiftung bezahlen Studierende die Hälfte (Fr. 500.-). Eine Vergünstigung für Lernende ist beantragt. Das Kontingent an Vergünstigungen ist beschränkt.

** Bitte teilen Sie uns allfällige Unverträglichkeiten mit und ob Sie Vegi oder Fleisch zum Essen wünschen.

Programm

Donnerstag, 22. Oktober 2026 | 9.00 – 17.00 Uhr

Historischer Überblick

Anwendung von Stuck in der Baugeschichte

Herstellung von Stuckprofilen

Fachbegriffe und Bauteilbenennung, Gliederung und Profilzeichnung, Schablonenbau, Tischziehen von Stuckprofilen

Abendprogramm

17.30 Uhr Gemeinsames Abendessen im Freisitz

19.00 – 20.30 Uhr Führung im Kloster Fischingen, Einblick in Stuckmarmor und Scagliola (Stuckmarmorintarsien)

Freitag, 23. Oktober 2026 | 8.00 – 17.00 Uhr

Herstellen und Versetzen von Stuckprofilen

traditionelle und visionäre Ansätze

Abendprogramm

17.30 Uhr Gemeinsames Abendessen im Freisitz

Samstag, 24. Oktober 2026 | 8.00 – 14.00 Uhr

Vormittag

Herstellen und Versetzen von Stuckprofilen – Fortsetzung

Resümee und vorbereiten der Präsentation zu den realisierten Arbeiten

Öffentliche Abschlussveranstaltung

12.00 Uhr Empfang der Gäste und Stehlunch

12.30 Uhr Gesprächsrunde:
«Rolle von Stuck in der aktuellen und künftigen Architektur»

14.00 Uhr Ende der Stuckwerkstatt